



DIE MATURA

VORBILDER

Arbeitsauftrag Nr.1

1. Teil

Niveau B2

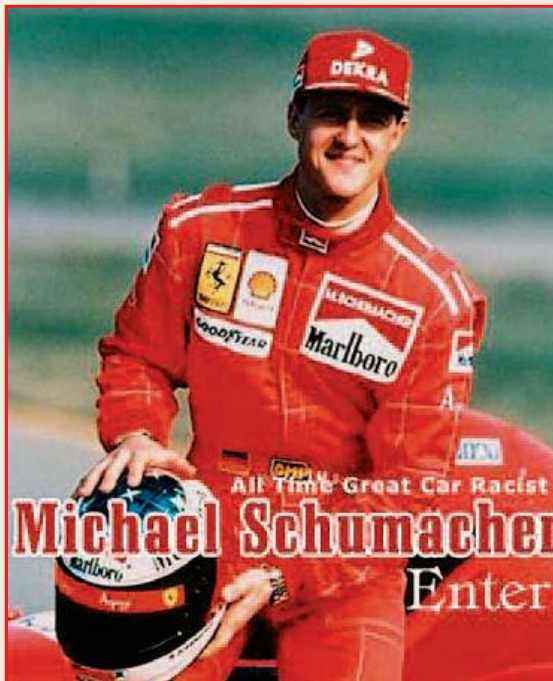
Aufgabe:

- Welche von diesen Personen kennen Sie und welche würden Sie als Vorbild nehmen?
- Begründen Sie Ihre Wahl.





DAS ABITUR VORBILDER



2. Teil

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihres Idols, Ihres Vorbildes.

Warum bewundern Sie gerade diese Person?

Bewundern Sie eine Person in Ihrer Gegend?

In beiden Fällen – ja oder nein – begründen Sie Ihre Antwort.

Nennen Sie wirkliche und literarische Helden, die Sie bewundern. Warum?

Was sagen Sie zur Aussage: „Der Held wird nicht geboren, zum Helden wird man“? Wie ist das Handeln eines Menschen in kritischen Situationen?

3. Teil

Rollenspiel:

Ihre Freundin verehrt die Sängerin Madonna. Sie haben aber in einer Zeitschrift über Madonna gelesen, dass sie ziemlich verwöhnt sei, nur aus echten Rosenthal-Tassen Tee trinken will etc.

Versuchen Sie Ihrer Freundin / Ihrem Gesprächspartner andere Personen aus dem Show-Business zu nennen, die sich sicher mehr Bewunderung ihrerseits verdienen könnten.



DIE MATURA

VORBILDER

Arbeitsauftrag Nr.2

1. Teil

Niveau B1

Aufgabe:

- Beschreiben Sie die Fotos – welche Berufe werden da dargestellt?
- Wer von diesen Personen kann Ihnen als Vorbild dienen und warum?



DAS ABITUR



VORBILDER



2. Teil

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihres Idols, Ihres Vorbildes.

Warum bewundern Sie gerade diese Person?

Bewundern Sie eine Person in Ihrer Gegend?

In beiden Fällen – ja oder nein – begründen Sie Ihre Antwort.

3. Teil

Versuchen Sie, Ihrem Gesprächspartner einige Personen aus Ihrer Gegend zu nennen und erklären, warum Sie gerade diese Person als Vorbild haben, warum Sie sie bewundern.



DIE MATURA

MULTIKULTURELLE GESELLSCHAFT

Arbeitsauftrag Nr. 3

1. Teil

Niveau B1

Aufgabe:

Beschreiben Sie die Bilder. Welche zwei große Feiertage werden da symbolisiert? Sind diese Abbildungen auch für unser Land typisch?



DAS ABITUR



MULTIKULTURELLE GESELLSCHAFT

2. Teil

Erzählen Sie über unsere Feste und über die Sitten und Bräuche, die diese Feste begleiten. (konfessionelle und staatliche Feiertage, Volkstraditionen, verschiedene Veranstaltungen).

Welche Beziehungen gibt es zwischen Mehrheiten und Minderheiten in unserem Land?

Sind wir gegenüber anderen Kulturen genug tolerant?

Wie sind Ihre persönlichen Kontakte mit anderen Kulturen?

3. Teil

Rollenspiel:

Auf der Straße treffen Sie zwei Ausländer, die von einer Gruppe der Jugendlichen belästigt werden.

Wie können Sie ihnen helfen? Bieten Sie ihnen Ihre Hilfe und Ratschläge an.





DIE MATURA

MENSCHLICHE BEZIEHUNGEN

Arbeitsauftrag Nr. 4

1. Teil

Niveau B2

Beschreiben Sie das Bild ganz genau.
Denken Sie, dass die Beziehung zwischen den Personen auf dem Bild gut ist? Begründen Sie Ihre Stellungnahme.



2. Teil

Wie sehen menschliche Beziehungen in Ihrer Familie, in Ihrer Gegend und in Ihrer Schule aus?
Wie verstehen sich die Leute unterschiedlicher Generationen?
Was ist für gute menschliche Beziehungen wichtig?
Wie betrachtet Ihre junge Generation solche Werte wie Freundschaft und Liebe?
Welche Probleme herrschen in einer Gesellschaft – in Ihrer Stadt – in Bezug auf Behinderte, Drogensüchtige oder Obdachlose?

3. Teil

Ihr Opa/Ihre Oma kann sich nicht mehr selbst versorgen, aber er/sie will auch nicht zu Ihren Eltern / zu Ihnen ziehen. Sie wollen nicht, dass er/sie in ein Altersheim geht.
Mit welchen Argumenten würden Sie Ihren Opa/Ohre Oma davon überzeugen, dass sie zu Ihnen / zu Ihren Eltern kommt?

DAS ABITUR



MENSCHLICHE BEZIEHUNGEN

Arbeitsauftrag Nr. 5

1. Teil

Niveau B1

Beschreiben Sie die einzelnen Bilder.
Welche Beziehung auf dem Bild zeigt eine gute menschliche Beziehung?



2. Teil

Wie sehen menschliche Beziehungen in Ihrer Familie, in Ihrer Gegend und in Ihrer Schule aus?
Wie verstehen sich die Leute unterschiedlicher Generationen?
Was ist für gute menschliche Beziehungen wichtig?
Wie betrachtet Ihre junge Generation solche Werte wie Freundschaft und Liebe?

3. Teil

Ihre Freundin ist unglücklich, weil ihr Freund sie verlassen hat.
Trösten Sie Ihre Freundin und schlagen Sie ihr einige Freizeitaktivitäten vor, bei denen sie ihr Problem vergisst.



DIE MATURA

WISSENSCHAFT UND TECHNIK

Arbeitsauftrag Nr. 6

1. Teil

Niveau B2

Aufgabe:

Beschreiben Sie alle Fotos.

In welchen Bereichen Ihres Lebens kann man diese Situationen sehen?

Welche Tätigkeit würden Sie von den dargestellten Situationen am liebsten ausüben und warum?



2. Teil

Haben Wissenschaft und Technik unser Leben beeinflusst?

Welche technischen Erfindungen haben Ihr Leben erleichtert oder erleichtern Ihr Leben fast täglich? Auf welche könnten Sie auch verzichten?

Vergleichen Sie das Leben früher und heute bezüglich der Errungenschaften der Wissenschaft u. Technik, Haushaltsgeräte.

Nennen Sie einige faszinierende Erfindungen und Entdeckungen der Technik und der Wissenschaft, die auch Ihr Leben persönlich beeinflussen.

Welche technischen Bereiche sind momentan am meisten verbreitet? Warum gerade diese?

Welche negativen Erscheinungen hat uns moderne Technik und Wissenschaft gebracht?

Wie beeinflusst die Technik und Wissenschaft unser Leben in der Zukunft?

3. Teil

Der technische Fortschritt hat natürlich auch viele Nachteile. Zum Beispiel Autos – der Verkehr ist immer dichter und immer mehr Leute sterben bei den Verkehrsunfällen.

Welche Maßnahmen würden Sie als Verkehrsminister einführen und warum?

DAS ABITUR



WISSENSCHAFT UND TECHNIK

Arbeitsauftrag Nr. 7

1. Teil

Niveau B1

Aufgabe:

Erzählen Sie, was alles in dieser Collage zu erkennen ist. Suchen Sie in der Collage einige Fotos aus, die Ihnen gefallen.



2. Teil

Sagen Sie, wie die Wissenschaft und Technik unser Leben beeinflusst hat? Wie beeinflusst sie uns auch in der Gegenwart? Vergleichen Sie das Leben früher und heute bezüglich der Errungenschaften der Wissenschaft u. Technik, Haushaltsgeräte.

3. Teil

Rollenspiel:

Ihre Mama (Gesprächspartner) verbringt viel Zeit am Computer, sie spielt Karten. Versuchen Sie ihr auch interessantere Aktivitäten mit dem Computer beizubringen. Bringen Sie ihr bestimmte Argumente, damit sie am und mit Computer etwas anderes macht.



DIE MATURA

SPORT

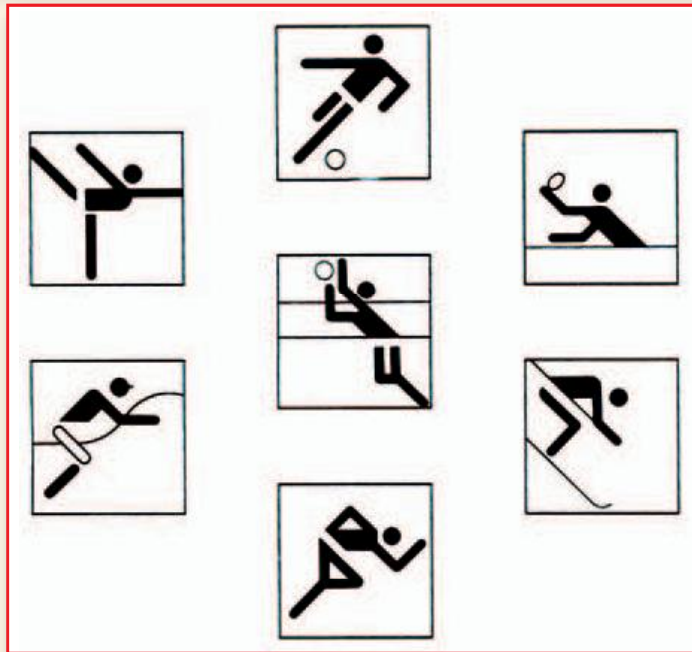
Arbeitsauftrag Nr. 8

1. Teil

Niveau B2

Aufgabe:

Um welche Sportarten geht es hier?
Welche von den dargestellten Sportarten kennen Sie am besten?
Welchen Sport würden Sie am liebsten ausüben und warum?



2. Teil

Welche Sportarten kennen Sie noch?
Welche kann man in Ihrer Stadt oder in Ihrem Dorf ausüben?
Für welche Sportart interessieren Sie sich und warum?
Was für eine Bedeutung hat Sport für die Entwicklung der Persönlichkeit (körperliche und geistige Gesundheit, Charaktereigenschaften)?
Nennen Sie bedeutende Sportveranstaltungen, die bei uns oder auch international organisiert werden.

3. Teil

Ein Familienmitglied Ihres Gesprächspartners möchte unbedingt Golfspiel lernen. Man will zusammen mit einem Freund/einer Freundin einen Kurs besuchen.
Ihr Gesprächspartner ist absolut dagegen, da er den Golfsport für sehr teuer hält. Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner.



DAS ABITUR

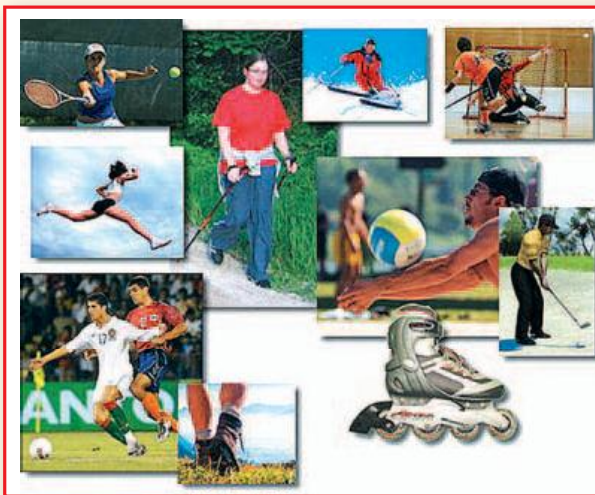
SPORT

Arbeitsauftrag Nr. 9

1. Teil

Niveau B1

Welche Sportarten sind auf dem Bild dargestellt? Sagen Sie, wann und wo diese Sportarten ausgeübt werden können. Welchen Sport würden Sie am liebsten ausüben und warum?



2. Teil

Welche Sportarten kennen Sie und welche üben Sie aus?
Welche kann man in Ihrer Stadt oder in Ihrem Dorf ausüben?
Für welche Sportart interessieren sich und warum?
Was für eine Bedeutung hat Sport für die Entwicklung der Persönlichkeit (körperliche und geistige Gesundheit, Charaktereigenschaften)?

3. Teil

Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin treibt keinen Sport. Überzeugen Sie ihn/sie, warum es notwendig ist, jeden Tag Sport zu machen. Empfehlen Sie ihm/ihr eine geeignete Sportart.

PhDr. Helena Hamuljaková